

# KOMPASS NEWS

Juli-August 2025

NAUTILUS  
INTERNATIONAL

The Union  
newsletter for  
Switzerland

## Survey on working conditions in the River Cruise Sector

### Share your experience with us – anonymously

Work on river cruise vessels is often the topic of discussion, particularly in relation to working conditions, job security, and workplace challenges. However, despite its significance, there is still a lack of comprehensive, scientific research on the reality of employment in this sector.

Together with our affiliated trade unions, we created a survey to better understand the experiences of those working on board river cruise vessels across Europe.

Whether you are part of the Nautical Crew (such as captains, deckhands,



EUROPEAN  
TRANSPORT  
WORKERS'  
FEDERATION

or engineers) or part of the Horeca Crew (including chefs, waiters, hotel managers, bartenders, and house-keeping staff), your insights are invaluable. As someone directly involved in this industry, you know best what working conditions are

really like, and we greatly appreciate your participation in this study.

#### Why is this survey important?

By taking part in this survey, you contribute to a better understanding of labour conditions, helping to identify key challenges and areas for improvement. The results will be used to raise awareness and advocate for fairer working conditions in the river cruise sector.

The survey is available in German, English, Czech, Hungarian, Croatian, Ukrainian, Croatian

[www.etf-europe.org/activity/river-cruise/](http://www.etf-europe.org/activity/river-cruise/)

## ETF Launches Survey on Violence and Harassment Against Women Transport Workers

Violence and harassment against transport workers are on the rise — a disturbing trend that intensified during the pandemic and continues to affect workers today.

Women in transport are especially impacted, facing disproportionate levels of abuse in their daily work. To better understand these realities and to push for real change, the ETF Women's Committee has launched a new survey: "**Violence and harassment against women transport workers.**" The aim is to collect testimonies directly from women working in all areas of the transport sector.

#### Are you a woman working in transport?

We invite you to take part in this important survey and share it with

your colleagues. Your voice is essential in helping us expose the extent of the problem and fight for safer, fairer workplaces.

The survey is available in the following languages: English, Italian, French, Bulgarian, Dutch, Spanish, Turkish, Russian, Ukrainian, Danish, Croatian, [www.etf-europe.org/etf-launches-survey-on-violence-and-harassment-against-women-transport-workers/](http://www.etf-europe.org/etf-launches-survey-on-violence-and-harassment-against-women-transport-workers/)

#### The deadline to reply is 1 September.

The outcomes will be discussed and presented during a Seminar on Tuesday, 30 September 2025. The ETF will organize the seminar "**How to fight violence against women transport workers**" in



Transport workers speak up about sexual harassment and assault in the workplace - and why we need more countries to #RatifyC190. #WeAreITF #ITFinlandnav

Valentina, a river cruise worker, speaks out about her experience: a thread.

"I was sexually harassed on my first voyage."



Valentina from Serbia informing in Amsterdam 2022

Fortsetzung von Seite 1 →

Amsterdam, The Netherlands. The seminar starts at 9 a.m. and will finish at 4 p.m. The seminar also includes a keynote speech by Vera Gheno from the University of Florence. She will touch upon the different dimensions of violence and give an academic perspective on what violence is today.

**Members of Nautilus can participate in that Seminar. Nautilus will cover travel and accommodation. Are you interested? Write us an email or call us!**

We informed about the problem already in 2022 when a woman got in touch with us. She was willing to speak in public during an ITF event in Amsterdam.  
[www.nautilusint.org/en/news-insight/telegraph/rivercruise-report-the-ongoing-threat-of-sexual-harassment-onboard/](http://www.nautilusint.org/en/news-insight/telegraph/rivercruise-report-the-ongoing-threat-of-sexual-harassment-onboard/)

## UNSERE BÜROS

### BÜRO SCHWEIZ

Rebgasse 1  
 4005 Basel, Switzerland  
**Tel:** +41 (0)61 262 24 24  
**Email:**  
[infoch@nautilusint.org](mailto:infoch@nautilusint.org)

### BÜRO NIEDERLANDEN

Pegasusweg 200  
 3067 KX, Rotterdam  
**Tel:** +31 (0)10 477 1188  
**Email:**  
[infonl@nautilusint.org](mailto:infonl@nautilusint.org)

## Editorial

# Liebe Leserin, lieber Leser

Anstelle des Editorials diesmal aus wichtigen Gründen die Erinnerung an die diesjährige Jahresversammlung und das anschliessende Symposium am 17. September 2025 in Basel:

- Jahresversammlung für alle Mitglieder von 12.30 bis 14.30 mit Snacks und Getränken im Gewerkschaftshaus Rebgasse 1, 1. Stock
- Seminar um 15.00 im Galerisaal Volkshaus gegenüber. Thema:

### Arbeitsmarkt Binnenschifffahrt: Trends, Probleme und Chancen

Die europäische Binnenschifffahrt verfügt angesichts des steigenden Güterverkehrsaufkommens über ein enormes ökonomisches und ökologisches Potential. Allerdings ist die Branche sehr stark vom Fachkräftemangel betroffen. Wir wollen mit dem Seminar einen Überblick über die aktuellen Trends und Herausforderungen aber auch mögliche Lösungswege geben.

### Präsentationen

**Norbert Kriedel** (Referent für Statistikfragen und Marktbeobachtung, Zentralkommission für die Rheinschifffahrt und Co-Autor der Studie: The European inland navigation sector labour market, 2024): Trends im europäischen Arbeitsmarkt Binnenschifffahrt

[https://inland-navigation-market.org/wp-content/uploads/2024/03/Livret\\_EN\\_A5\\_Labour-market-2024\\_web\\_bd.pdf](https://inland-navigation-market.org/wp-content/uploads/2024/03/Livret_EN_A5_Labour-market-2024_web_bd.pdf)



**Holger Schatz**  
 Nationalsecretär, Nautilus Schweiz

**Holger Schatz** (Nationalsecretär Nautilus Schweiz): Verdrängen Drittstaatsangehörige Arbeitnehmende aus der EU?

Die Teilnehmer sind anschliessend ab 16.30 Uhr zu einem Apéro eingeladen.

### Mit Übersetzung ins Englische

Eine Anmeldung ist erwünscht. Bitte mail an [Alessandra Ramtour](mailto:Alessandra.Ramtour@nautilusint.org)  
**aramtour@nautilusint.org**

## Endlich wieder Patentprüfungen in Basel möglich!

Mit neuem Schiffssimulator durch die Mittlere Brücke

An der Hafenstrasse 4 im Birsfelder Hafen hat im Mai 2025 der neue Schiffssimulator der Schweizerischen Rheinhäfen seinen Betrieb aufgenommen. Nach einer intensiven Testphase wurden Anfang Mai 2025 die ersten Prüfungen mit dem Simulator, der zu den modernsten Schiffssimulatoren in Europa gehört, abgenommen.

Mit der Überarbeitung der Rheinschiffpersonalverordnung (RheinSchPersV) haben die Schweizerischen Rheinhäfen



(SRH) die Patentprüfungen angepasst. Nachdem dieser Prozess nun abgeschlossen ist, konnten auch die Prüfungen wieder aufgenommen werden. Die Zeit zur Umstellung haben die

SRH genutzt, um ein Ausbildungs- und Prüfungszentrum mit einem neuen Schifffahrtssimulator zu etablieren.

Dies ist für die Rheinhäfen und

die Binnenschifffahrt ein wichtiger Schritt in die Zukunft, denn damit stellt die SRH unter einem Dach ein Trainings- und Prüfungszentrum inklusive Ausweisstelle zur Verfügung. So kann auch zukünftig eine umfassende, zeitgemässe Ausbildung von Kapitänen der Binnenschifffahrt sichergestellt und dem Fachkräftemangel entgegenwirkt werden.  
*Quelle: Schweizerische Vereinigung für Schifffahrt und Hafenwirtschaft*



Bild. Adobe Stock

# Beschlüsse der Rheinkommission aus der Frühjahrspenartagung

Aus der offiziellen ZKR-Pressemitteilung vom 12. Juni 2025

## Verringerung der Emissionen in der Rheinschifffahrt

Die 2021 verabschiedete Roadmap der ZKR zur Verringerung der Emissionen in der Binnenschifffahrt skizziert Übergangsszenarien für die Flotte und identifiziert eine Reihe finanzieller, regulatorischer und freiwilliger Maßnahmen. Die ZKR bekräftigt ihren Wunsch, mit dem Sektor, den EU-Institutionen und europäischen Projekten zusammenzuarbeiten, um den damit

verbundenen Herausforderungen zu begegnen.

Auf ihrer Plenartagung im Juni 2025 hat die ZKR einen Bericht über die Fortschritte bei der Umsetzung der Roadmap und die Notwendigkeit einer Aktualisierung angenommen. Die ZKR zieht eine positive Bilanz der Fortschritte bei der Umsetzung der Roadmap, wenngleich sie einräumt, dass einige Maßnahmen noch nicht umgesetzt

werden konnten. Sie bereitet eine mögliche Überarbeitung der Roadmap bis 2030 vor, wofür zunächst die Forschungsarbeiten, einschließlich der wirtschaftlichen und technischen Bewertung der Technologien, die zur Entwicklung einer emissionsfreien Binnenschifffahrt beitragen, aktualisiert und die von der ZKR anerkannten Verbände im Rahmen einer Anhörung am 16. Oktober 2025 konsultiert werden sollen.

## Änderungen betreffend das Schifferdienstbuch und das Sportpatent

Auf der Frühjahrspenartagung wurden mehrere Änderungen der Rheinschiffpersonalordnung (RheinSchPV) beschlossen. Eine erste Änderung betrifft das Schifferdienstbuch. Künftig können Steuerleute auf die Erfassung ihrer Fahrzeiten im Schifferdienstbuch verzichten. Dies

verringert den Verwaltungsaufwand, wenn sie keine weitere Qualifikation anstreben. Im Schifferdienstbuch muss ein entsprechender Vermerk vorgenommen werden. Eine zweite Anpassung der RheinSchPersV zielt darauf ab, die Befreiungen und Erleichterungen bei der Patentprüfung zu ergänzen. Im Rahmen

der Erteilung eines Sportpatents kann die Behörde einen Kandidaten, der bereits ein entsprechendes nationales Patent erworben hat, künftig von der praktischen Prüfung befreien. Diese Änderungen der RheinSchPersV sollen am 1. Januar 2026 in Kraft treten.



Fortsetzung von Seite 3 →



## Der Rhein als Wasserstrasse

Die ZKR genehmigte auf ihrer Plenartagung verschiedene Bauvorhaben am Rhein, so

- die Verlegung eines Betonschutzrohres mittels Microtunneling zur Unterquerung des Rheins für ein Wärmenetz zwischen Kehl und Straßburg
- der Bau einer neuen Straßenbrücke und der Ersatz der bestehenden Brücke über die Lek bei Hagestein
- die Instandhaltungsarbeiten an der Schleusen- und Stauwehrranlage Amerongen auf dem Nederrijn
- die Modernisierung des industriellen Automatisierungssystems an den Schleusen- und Stauwehrranlagen Driel, Amerongen und Hagestein auf dem Nederrijn
- die Entwicklung der Wasserstände im Bereich der Schleuse Iffezheim für das Jahr 2024.

Am 28. April 2025 hatte die ZKR bereits einen Beschluss über den Neubau einer zweiten Rheinbrücke zwischen Wörth und Karlsruhe als Straßenbrücke im schriftlichen Verfahren angenommen. Die ZKR begrüßt im Übrigen die Maßnahmen zur Verbesserung der Schifffahrtsbedingungen auf dem Rhein: Geschiebezugabe bei Iffezheim, am Mittelrhein und am Niederrhein, Sohlstabilisierung unterhalb Iffezheim und bei Bockum-Krefeld sowie Baggerungen am Oberrhein und am Mittelrhein (Mainz-Weisenau).

**Erhältlich im Sekretariat**  
**Fachliteratur** auf Bestellung mit 20% Rabatt  
**REKA-Checks** – 1'000 Franken mit 20% Ermässigung  
**Nautilusartikel** Kappen, Mützen, Kugelschreiber, Mausmatten usw.  
**«Ich kenne meine Rechte»** Lehrlingskalender von A bis Z

## Niedrigwasser: Kommt der Sommer 2025 mit Negativrekord?

So könnte es so wie in diesem KI generierten Bild im August oder September 2025 aussehen? Aktuell 4. Juli ist der Pegelstand in Kaub bei nur knapp 90 cm, so dass bereits jetzt Ladung reduziert sein muss. Zur Thematik sei ausführlich nochmals auf den Kompass vom Mai Juni 2025 verwiesen.



## An Bord eines Containerschiffs – Leben und Arbeiten auf dem Rhein

SRF-Video von einer Tour auf dem Danser Schiff zum Anschauen oder zum Download

Festmachen, Fracht sichern und Motoren warten – Mona Vetsch packt auf dem Containerschiff tatkräftig mit an. Sie erlebt hautnah den Alltag der Menschen, die wochenlang auf engem Platz zusammenleben und arbeiten. Dabei entdeckt sie die grosse Bedeutung des Rheins für Mensch und Handel.



«Die Dämmerung und der Sonnenaufgang sind für mich immer etwas Besonderes. Kein Tag auf dem Rhein gleicht dem anderen», schwärmt Schiffsführer Bernd Kuttruff, der vor 40 Jahren seine Leidenschaft für die Schifffahrt entdeckte. Mit 2'500 Tonnen

Fracht «segelt» er gemächlich mit 20 Stundenkilometern auf dem Containerschiff Richtung Antwerpen. Doch entspannen ist nicht angesagt: «Der Rhein ist zwar meist ein ruhiger Fluss, hat aber seine Tücken», fügt er hinzu. Die mehrtägige Reise unterstreicht die zentrale Rolle des Rheins: Er ist nicht nur Lebensader, sondern auch ein wichtiges Tor zur Welt.

[www.srf.ch/play/tv/mona-mittendrin/video/an-bord-eines-containerschiffs-leben-und-arbeiten-auf-dem-rhein?urn=urn:srf:video:6ef719a2-b5e6-4bd5-9d5b-72a81ed21241](http://www.srf.ch/play/tv/mona-mittendrin/video/an-bord-eines-containerschiffs-leben-und-arbeiten-auf-dem-rhein?urn=urn:srf:video:6ef719a2-b5e6-4bd5-9d5b-72a81ed21241)

**Mitglied werden**  **Word nu lid**

[www.nautilusint.org/ch](http://www.nautilusint.org/ch)

T +41 (0) 61 262 24 24, F +41 (0) 61 262 24 25, E [info@nautilusint.org](mailto:info@nautilusint.org)

Zurücksenden an: Nautilus International, Postfach, CH-4005 Basel

Name & Vorname/Naam: .....

.....

Adresse/Adres: .....

.....

PLZ + Ort/Postcode + plaats

.....

Land: .....

Email: .....

Telefon/Telefoon: .....

Arbeitgeber/Werkgever: .....

Beruf/Functie: .....

Ich erkläre den Beitritt zur Gewerkschaft Nautilus International.

Ich anerkenne die Statuten und Reglemente der Gewerkschaft Nautilus International.

Opzegging van het lidmaatschap dient schriftelijk te geschieden met inachtneming van een opzeggingstermijn van drie kalendermaanden (Statuten Regel 5).

Ort/Datum: .....

Unterschrift/Handtekening .....